

Im Einsatz für Dienstmädchen in

Die Reigoldswiler Familie Moser kommt mit ihrem Entwicklungsprojekt voran



Anspruchsvolles Projekt.

Zusammen mit ihrer juristischen Mitarbeiterin Elisabeth Montero (l.) wollen die Basler Maria und Leo Moser in Bolivien eine Anlaufstelle für Dienstmädchen aufbauen. Das Grundstück für die Anlaufstelle haben sie jetzt in Sucre gekauft. Nun soll dort ein Neubau entstehen.

ANDREAS HIRSBRUNNER

Die geplante Dienstmädchen-Beratungsstelle im bolivianischen Sucre nimmt Formen an: Maria und Leo Moser haben ein Grundstück gekauft und reichen nun das Baugesuch ein. Noch immer gibt es aber viele Probleme.

Ziel ihrer 14-monatigen Bolivienreise sei, eine Anlaufstelle für Dienstmädchen zu schaffen, erzählten Maria und Leo Moser aus Reigoldswil vor einem Jahr

der baz. Jetzt leben die beiden mit ihren vier Kindern seit einem halben Jahr in der bolivianischen Stadt Sucre und sind ihrem Ziel einen grossen Schritt nähergekommen: Sie konnten in Zentrumsnähe ein Grundstück kaufen. Dieses eigne sich bestens für die geplante Anlaufstelle. Auch die Personalsuche verlaufe gut, sagt Maria Moser. Trotzdem ist das Unterfangen noch mit zahlreichen Hürden gespickt. Denn die bolivianischen Uhren

ticken anders. So anders, dass selbst Mosers, die bereits früher fünf Jahre in Bolivien gelebt haben, zuweilen an ihre Grenzen stossen.

VIEL WIDERSTAND. Eine der Hürden ist die Gewerkschaft der Dienstmädchen, die das Projekt des Ehepaars Moser eigentlich unterstützen sollte. Denn beide wollen das oft harte Schicksal der Dienstmädchen – sexueller Missbrauch, fristlose Entlassung bei

Krankheit – verbessern. Maria Moser musste aber feststellen: «Die Gewerkschaft beschäftigt sich oft mit sich selbst. Ihr fehlt eine eigentliche Stossrichtung, seit vor drei Jahren das Gesetz zum Schutz der Hausangestellten in Kraft getreten ist.» Dazu komme, dass sie von führenden Gewerkschaftlerinnen als Konkurrenz empfunden werde und diese sich wenig kooperativ zeigten.

Daneben gibt es auch bürokratische Hürden: So weibelte